

Tagungsprogramm:

Israel in Nahost – Deutschland in Europa: Nahtstellen

Schirmherrschaft : Der Ministerpräsident des Landes Rheinland-Pfalz, Kurt Beck

Wissenschaftliches Symposium vom 5. bis 7. Juni 2000 in Mainz

Montag , 5. Juni 2000, 19:30 Uhr, Rathaus	Eröffnungsveranstaltung	
	Feierliche Eröffnung durch Jens Beutel , Oberbürgermeister der Stadt Mainz, Prof. Dr. Josef Reiter , Präsident der Johannes Gutenberg-Universität Mainz Alfred Wittstock , Institut für Politikwissenschaften	
	Eröffnungsvortrag:	
	Aus dem Schatten der Katastrophe - Moral und Staatsraison in der deutschen Nahostpolitik Dr. Niels Hansen, Botschafter a.D., Bonn	
	Aus dem Schatten der Katastrophe - Moral und Staatsraison in der deutschen Nahostpolitik	Dr. Niels Hansen , Botschafter a.D., Bonn
	(Im Anschluss bittet Herr Oberbürgermeister Beutel zu einem Empfang)	
Dienstag , 6. Juni 2000, 09:15-10:15 Uhr, Rathaus	Politik und Erinnern in Israel und Deutschland	
	Die öffentliche Auseinandersetzung mit der nationalsozialistischen Zeit in Deutschland	Prof. Dr. Martin Stöhr , Universität Siegen
10:30-11:30 Uhr, Rathaus	Orte und Zeiten des Erinnerns	Hanno Loewy , Fritz-Bauer-Institut, Frankfurt am Main
11:45-12:45 Uhr, Rathaus	Israel in Sicherheit? - Politik im Schatten der Vergangenheit	Prof. Dr. Moshe Zuckermann , Universität Tel Aviv
14:15-17:15 Uhr, Rathaus	Politik, Gesellschaft und Religion im Nahostkonflikt	
	Das Friedens- und Konfliktpotential der drei Religionen	
	Judentum - Dr. Zwi Marx, Universität Utrecht Christentum - Prof. Dr. Martin Stöhr, Universität Siegen Islam - Dr. Mohammed Hurani, Hartmann-Institut Jerusalem	
17:30-18:30 Uhr, Rathaus	Die israelische Gesellschaft - Konfliktlinien und Zerreißproben	Dr. Gisela Dachs , "Die Zeit", Jerusalem

<p>Mittwoch, 7. Juni 2000, 09:15-11:00 Uhr, Rathaus</p>	<p>Religion, Politik und Gesellschaft in Israel und Palästina</p>	<p>Prof. Dr. Micha Brumlik, Universität Heidelberg Prof. Dr. Sumaya Farhat-Naser, Jerusalem Center for Women</p>
<p>11:15-12:15 Uhr, Rathaus</p>	<p>Von Homogenität zur Differenz - Israelische Selbstverständnisse im Wandel</p>	<p>Prof. Dr. Dan Diner, Simon-Dubnow-Institut Leipzig / Universität Beer Sheva</p>
<p>13:45-15:30 Uhr, Rathaus</p>	<p>Israel und der Friedensprozess</p>	
<p>16:00-17:00 Uhr, Rathaus</p>	<p>Israels Demokratie und der Aufbau einer palästinensischen Zivilgesellschaft</p>	<p>David Witzthum, Israelisches Fernsehen, Jerusalem Prof. Dr. Nasmi al Jubeh, Universität Bir Zeit</p>
<p>17:15-18:15 Uhr, Rathaus</p>	<p>Frieden oder pragmatische Nachbarschaft? - Palästinenser und Israelis</p>	<p>Mohammed Nazzal, Palästinensische Generaldelegation Bonn</p>
<p>20:00 Uhr, Plenarsaal des Landtages</p>	<p style="text-align: center;">Abschlussveranstaltung</p> <p style="text-align: center;">Grußworte:</p> <p style="text-align: center;">Christoph Grimm, Präsident des rheinland-pfälzischen Landtages Kurt Beck, Ministerpräsident des Landes Rheinland-Pfalz</p> <p style="text-align: center;">Podiumsdiskussion:</p> <p style="text-align: center;">Visionen eines befriedeten Nahen Ostens - Schwierigkeiten der Umsetzung mit Abdallah Frangi, Prof. Dr. Nasmi al Jubeh, Avi Primor und David Witzthum Moderation: Andreas Berg, SWR Mainz</p>	